



und Erden	2	x	.	.	1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	5	x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung	-	-
ergbau	2	x	.	.	13	Textilien	237	x
und Erden	2	x	.	.	1310	Textile Spinnstoffe und Garne	kg 10	17 099 206
.	962	x	24 479 717	22	1320	Gewebe	kg 43	69 407 753
.	92	x	4 232 700	32	1330	Textilveredlung	48	x
.	22	x	196 962	7	1391	Gewirke und Gestricke	12	x
.	157	x	4 410 627	31	1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung) . .	70	x
erzeugnisse	kg 10	9 609 047	79 693	5	1393	Teppiche und textile Fußbodenbeläge, auch konfektionierte	kg 14	36 845 082
oren,	6	x	148 319	14	1394	Seilerwaren	kg 4	3 029 310
.	12	x	495 480	26	1395	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)	kg 12	49 308 780
.	42	x	1 211 722	36	1396	Technische Textilien	65	x
.	11	2 885 581	1 053 160	30	1399	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	5	x
.	t 4	97 467	125 671	16	14	Bekleidung	49	x
peiseeis)	27	x	1 342 737	8	1411	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs- zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)	-	-
.	4	85 542 600	116 086	10	1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	St 11	1 075 085
.	26	x	577 201	19	1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung)	St 19	5 795 500
.	13	x	460 971	42	1414	Wäsche	11	x
.	508	x	3 186 592	26	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	12	x
.	kg 55	.	.	.	1431	Pelzwaren	-	-
.	t 2	.	.	.	1439	Strumpfwaren	4	x
.	7	.	.	.	1499	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab- teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	St 4	.
.	kg 41	605 557 331	2 454 056	30	15	Leder und Lederwaren	33	x
.	kg 11	124 048 886	727 820	26	1511	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete und gefärbte Felle	4	x
.	24	x	474 688	17	1512	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16	x
.	24	x	465 843	18	1520	Schuhe	13	x
ereitungen, n oder zum einem Inhalt	kg 2	.	.	.	1599	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter- abteilung
.	61	x	786 590	17				
.	29	x	453 031	12				
ereitet	t 26	.	.	.				
Güter-								

Statistische Berichte

Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Nordrhein-Westfalen 2013



Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Nordrhein-Westfalen

2013

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Oktober 2014

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2014
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
Hinweise	4
Vorbemerkung	5
Begriffserläuterungen	5
 Tabellenteil	
1. Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013 nach Hilfe- und Einnahmearten sowie nach Art des Trägers und Form der Unterbringung	7
2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013 nach Sitz des Trägers	8

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen und besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhd.) und Würselen. Die Stadt Aachen ist regionsangehörig und hat zugleich die Rechtsstellung einer kreisfreien Stadt nach Maßgabe des Aachen-Gesetzes.

Aufgrund der hierarchisch aufgebauten Systematik der „Amtlichen Gemeindeschlüssel“ kann diese Doppelrolle in der regionalen Struktur einer statistischen Kreistabelle nicht dargestellt werden. Bei den Gruppierungen „Kreisfreie Städte“ wird somit die Stadt Aachen nicht mehr aufgeführt, sondern – falls für die jeweilige Statistik Gemeindergebnisse vorliegen – als kreisfreie Stadt Aachen in einer „darunter-Position“ zur Städteregion Aachen ausgewiesen. In diesem Fall gehen die Werte der Stadt Aachen nicht mehr in die Summe der kreisfreien Städte ein, sondern in die Summe der Kreise. Eine Vergleichbarkeit dieser Summen mit den Ergebnissen nach dem früheren Gebietsstand ist somit nicht mehr gegeben.

Abkürzungen

Abs.	= Absatz
AsylbLG	= Asylbewerberleistungsgesetz
bzw.	= beziehungsweise
EUR	= Euro
ff.	= folgende
SGB X	= Zehntes Buch Sozialgesetzbuch
SGB XII	= Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch
u. a.	= unter anderem
z. B.	= zum Beispiel
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkung

Rechtsgrundlage der Statistik der Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG).

Die Erhebung über Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz wird jährlich für das abgelaufene Kalenderjahr als Totalerhebung durchgeführt. Mit der Erhebung sollen umfassende und zuverlässige Daten über die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Asylbewerberleistungsgesetzes bereitgestellt werden. Die Angaben werden ferner für die weitere Planung und Fortentwicklung des Asylbewerberleistungsgesetzes benötigt.

Auskunftspflichtig sind die für die Durchführung des Asylbewerberleistungsgesetzes zuständigen Stellen.

Die Ergebnisse über Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz werden in einem gesonderten statistischen Bericht (Bestell-Nr. K27) veröffentlicht.

Begriffserläuterungen

Ausgaben an Leistungsberechtigte in Einrichtungen und außerhalb von Einrichtungen

Die Unterscheidung der Kategorien „in Einrichtungen“ und „außerhalb von Einrichtungen“ stellt auf den gewöhnlichen Wohn- oder Aufenthaltsort der/des Leistungsempfänger(s)/-in ab.

Die Kategorie „in Einrichtungen“ umfasst den Aufwand für Leistungsempfänger/-innen, die in Aufnahmeeinrichtungen nach § 44 Asylverfahrensgesetz oder vergleichbaren Einrichtungen untergebracht sind. Vergleichbare Einrichtungen sind solche, in denen der Bedarf an Grundleistungen ebenfalls grundsätzlich durch Sachleistungen gedeckt wird. Hierzu zählen auch Einzelwohnungen mit voller Sachleistungsgewährung.

Ausgaben für Leistungsberechtigte, die anderweitig untergebracht sind, werden in der Rubrik „außerhalb von Einrichtungen“ erfasst. Zu den anderweitigen Unterbringungen zählen alle Unterbringungsformen, in denen nicht in vollem Umfang Sachleistungen erbracht werden (z. B. Gemeinschaftsunterkünfte ohne Gemeinschaftspflegung) und auch Geldleistungen zulässig sind.

Beim Nachweis der Einnahmen erfolgt die Zuordnung entsprechend.

Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)

In besonderen Fällen werden entsprechende Leistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) auf diejenigen Leistungsberechtigten angewendet, die über eine Dauer von insgesamt 48 Monaten Leistungen nach § 3 AsylbLG erhalten haben und die Dauer des Aufenthalts nicht rechtsmissbräuchlich selbst beeinflusst haben.

Grundleistungen (§ 3 AsylbLG)

Die Grundleistungen umfassen den notwendigen Bedarf an Ernährung, Unterkunft, Heizung, Kleidung, Gesundheits- und Körperpflege sowie Gebrauchs- und Verbrauchsgütern des Haushalts. Diese Leistungen werden in abgestufter Rangfolge als Sachleistungen, in Form von Wertgutscheinen oder ausnahmsweise – bei einer Unterbringung außerhalb einer Einrichtung – als Geldleistungen erbracht.

Zu den Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse zählen hier ausschließlich die in § 3 Abs. 1 AsylbLG genannten monatlichen Geldbeträge (Taschengeld).

Zu den Geldleistungen für den Lebensunterhalt zählen die in § 3 Abs. 2 AsylbLG genannten Beträge für den Haushaltsvorstand und die Haushaltsangehörigen, die im Falle der Unterbringung außerhalb von Einrichtungen anstelle von Wertgutscheinen gewährt werden.

Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt (§ 4 AsylbLG)

Hierzu zählen insbesondere Leistungen für ärztliche und zahnärztliche Behandlung, für Arzneimittel sowie für ärztliche und pflegerische Betreuung werdender Mütter und Wöchnerinnen.

Arbeitsgelegenheit (§ 5 AsylbLG)

Hierzu zählt die Aufwandsentschädigung für Arbeiten zur Aufrechterhaltung und Betreibung der Einrichtungen sowie für Arbeiten bei staatlichen, kommunalen oder gemeinnützigen Trägern.

Sonstige Leistungen (§ 6 AsylbLG)

Hierunter fallen Leistungen, die nur gewährt werden, wenn sie im Einzelfall zur Sicherung des Lebensunterhalts oder der Gesundheit unerlässlich, zur Deckung der besonderen Bedürfnisse von Kindern geboten oder zur Erfüllung einer verwaltungsrechtlichen Mitwirkungspflicht erforderlich sind. Die Ausgaben für die sonstigen Leistungen sind differenziert nach Sach- oder Geldleistungen nachgewiesen.

**Einnahmen aus Kostenbeiträgen
und Aufwendungsersatz; Kostenersatz;
Rückzahlung gewährter Hilfen
(Tilgung und Zinsen von Darlehen)**

Hierunter fallen u. a. bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Zahlungen der/des Leistungsempfänger(s)/-in selbst sowie des in § 7 Abs. 1 Satz 2 AsylbLG beschriebenen Personenkreises (Leistungsempfänger/-innen mit Einkommen bzw. Vermögen, die für Sachleistungen Kosten zu erstatten haben).

**Einnahmen aus Unterhaltsansprüchen gegen
bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete;
sonstige Ersatzleistungen**

Hierunter fallen u. a. bei Gewährung von Grundleistungen (§ 3 AsylbLG) oder anderen Leistungen (§§ 4 bis 6 AsylbLG) die Leistungen Unterhaltspflichtiger gemäß § 9 Abs. 2 AsylbLG.

**Einnahmen als
Leistungen von Sozialleistungsträgern**

Hier werden die Leistungen der Träger von Sozialleistungen nachgewiesen (§ 9 Abs. 2 AsylbLG). Ferner zählen hierzu die Einnahmen gemäß §§ 102 ff. SGB X.

Reine Ausgaben

Die reinen Ausgaben ergeben sich aus der Differenz zwischen den (Brutto-)Ausgaben und den Einnahmen.

1. Ausgaben an Leistungsberechtigte und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013 nach Hilfe- und Einnahmearten sowie nach Art des Trägers und Form der Unterbringung

Ausgaben nach Hilfearten Einnahmen nach Einnahmearten Reine Ausgaben	Ausgaben an Leistungsberechtigte bzw. Einnahmen			Davon					
				durch Gemeinden und Gemeindeverbände			durch Landschaftsverbände und Bezirksregierung Arnsberg ¹⁾		
	ins- gesamt	außerhalb von Ein- richtungen	in Ein- richtungen	zu- sammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Ein- richtungen	zu- sammen	außerhalb von Ein- richtungen	in Ein- richtungen
	1 000 EUR								
Ausgaben insgesamt	375 760	307 982	67 778	354 193	307 947	46 246	21 567	35	21 533
davon für									
Leistungen in besonderen Fällen	92 843	89 254	3 589	91 913	89 219	2 694	930	35	895
davon									
Hilfe zum Lebensunterhalt	73 236	71 422	1 814	73 236	71 422	1 814	–	–	–
Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	19 607	17 832	1 775	18 677	17 797	880	930	35	895
Grundleistungen	205 034	160 477	44 557	187 794	160 477	27 317	17 240	–	17 240
davon									
Sachleistungen	39 946	17 935	22 011	23 943	17 935	6 008	16 003	–	16 003
Wertgutscheine	5 787	4 735	1 052	5 787	4 735	1 052	–	–	–
Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse	23 696	18 153	5 543	22 458	18 153	4 306	1 237	–	1 237
Geldleistungen für den Lebens- unterhalt	135 604	119 653	15 951	135 604	119 653	15 951	–	–	–
Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt	69 866	51 666	18 200	66 477	51 666	14 811	3 389	–	3 389
Arbeitsgelegenheiten	1 654	1 283	371	1 654	1 283	370	0	–	0
sonstige Leistungen	6 363	5 301	1 062	6 355	5 301	1 053	8	–	8
davon									
Sachleistungen	1 361	1 107	255	1 353	1 107	246	8	–	8
Geldleistungen	5 002	4 195	807	5 002	4 195	807	–	–	–
Einnahmen insgesamt	10 238	9 416	822	10 228	9 416	812	10	–	10
davon									
Kostenbeiträge und Aufwendungs- ersatz; Kostenersatz; Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen)	5 408	5 150	258	5 408	5 150	258	–	–	–
übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unter- haltsverpflichtete; sonstige Ersatz- leistungen	801	724	77	801	724	77	–	–	–
Leistungen von Sozialleistungs- trägern	4 029	3 542	487	4 019	3 542	477	10	–	10
Reine Ausgaben	365 522	298 566	66 956	343 965	298 531	45 434	21 558	35	21 523

1) Die Bezirksregierung Arnsberg betreibt als überörtlicher Träger die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen.

2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013 nach Sitz des Trägers

Verwaltungsbezirk	Ausgaben			
	insgesamt	davon für		
		Leistungen in besonderen Fällen	Grundleistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
EUR				
Kreisfreie Städte				
Düsseldorf	8 128 488	850 410	5 323 147	1 600 056
Duisburg	6 166 292	1 638 919	3 252 779	1 223 997
Essen	16 224 232	8 418 417	5 545 045	1 637 053
Krefeld	2 862 228	496 433	1 616 342	737 209
Mönchengladbach	3 294 338	1 143 828	750 273	1 177 771
Mülheim an der Ruhr	4 044 580	1 527 093	1 542 177	974 274
Oberhausen	2 314 113	216 535	1 521 358	556 460
Remscheid	1 900 607	307 345	926 301	599 841
Solingen	2 886 770	240 020	1 616 895	758 147
Wuppertal	12 608 220	4 340 918	6 386 749	1 880 553
Kreise				
Kleve	5 126 442	421 834	3 627 544	953 953
Mettmann	9 029 341	1 286 449	5 226 218	2 267 572
Rhein-Kreis Neuss	6 437 908	992 316	4 128 098	1 257 277
Viersen	4 579 259	586 498	2 583 512	1 282 433
Wesel	8 919 483	2 072 805	4 495 052	2 205 683
Regierungsbezirk Düsseldorf	94 522 301	24 539 820	48 541 490	19 112 279
Kreisfreie Städte				
Bonn	6 111 682	1 228 057	3 152 023	1 704 327
Köln	35 714 197	13 899 955	16 682 148	4 662 989
Leverkusen	2 836 474	571 984	2 220 589	1 314
Kreise				
Städteregion Aachen	14 766 646	5 684 118	6 366 635	2 383 258
Düren	5 979 060	2 227 173	2 903 588	704 502
Rhein-Erft-Kreis	7 765 310	1 890 224	3 891 601	1 780 401
Euskirchen	2 498 569	301 385	1 704 366	449 543
Heinsberg	3 099 351	326 437	1 956 512	701 721
Oberbergischer Kreis	4 635 862	771 208	2 758 255	939 404
Rheinisch-Bergischer Kreis	3 927 313	808 719	2 477 958	563 888
Rhein-Sieg-Kreis	7 996 726	892 088	5 164 099	1 751 610
Regierungsbezirk Köln	95 331 190	28 601 348	49 277 774	15 642 957
Kreisfreie Städte				
Bottrop	2 870 116	1 000 532	1 393 619	418 450
Gelsenkirchen	7 662 340	1 946 375	3 559 688	1 897 418
Münster	6 157 530	916 046	3 836 949	1 226 054

**Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013
nach Sitz des Trägers**

Verwaltungsbezirk	Ausgaben		Einnahmen	Reine Ausgaben		
	davon für			zusammen	je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben
	Arbeitsgelegen- heiten	sonstige Leistungen				
EUR						%
Kreisfreie Städte						
Düsseldorf	33 189	321 686	2 542 208	5 586 280	9 370	68,7
Duisburg	22 790	27 807	97 242	6 069 050	12 466	98,4
Essen	–	623 717	121 813	16 102 419	28 331	99,3
Krefeld	–	12 244	43 147	2 819 081	12 696	98,5
Mönchengladbach	–	222 466	95 978	3 198 360	12 530	97,1
Mülheim an der Ruhr	–	1 036	96 363	3 948 217	23 692	97,6
Oberhausen	–	19 760	11 119	2 302 994	10 990	99,5
Remscheid	9 125	57 995	8 069	1 892 538	17 338	99,6
Solingen	10 072	261 636	28 785	2 857 985	18 374	99,0
Wuppertal	–	–	306 153	12 302 067	35 847	97,6
Kreise						
Kleve	64 349	58 762	54 951	5 071 491	16 774	98,9
Mettmann	117 026	132 076	98 718	8 930 623	18 722	98,9
Rhein-Kreis Neuss	7 170	53 047	240 363	6 197 545	14 088	96,3
Viersen	67 885	58 931	48 458	4 530 801	15 349	98,9
Wesel	23 067	122 876	206 076	8 713 407	19 038	97,7
Regierungsbezirk Düsseldorf	354 673	1 974 039	3 999 443	90 522 858	17 802	95,8
Kreisfreie Städte						
Bonn	4 121	23 154	82 772	6 028 910	19 412	98,7
Köln	99 016	370 089	121 960	35 592 237	34 580	99,7
Leverkusen	–	42 587	21 401	2 815 073	17 553	99,3
Kreise						
Städteregion Aachen	29 377	303 258	338 125	14 428 521	26 525	97,7
Düren	38 706	105 091	189 192	5 789 868	22 396	96,8
Rhein-Erft-Kreis	12 918	190 166	107 511	7 657 799	16 805	98,6
Euskirchen	7 887	35 388	29 708	2 468 861	13 162	98,8
Heinsberg	48 992	65 689	57 370	3 041 981	12 265	98,2
Oberbergischer Kreis	67 720	99 275	73 762	4 562 100	16 846	98,4
Rheinisch-Bergischer Kreis	35 547	41 201	79 613	3 847 700	13 830	98,0
Rhein-Sieg-Kreis	46 099	142 830	203 626	7 793 100	13 403	97,5
Regierungsbezirk Köln	390 383	1 418 728	1 305 040	94 026 150	21 743	98,6
Kreisfreie Städte						
Bottrop	57 515	–	5 247	2 864 869	24 638	99,8
Gelsenkirchen	34 435	224 424	222 079	7 440 261	28 869	97,1
Münster	21 324	157 157	111 211	6 046 319	20 279	98,2

1) mittlere Jahresbevölkerung 2013 auf Basis des Zensus 2011 – 2) Die Bezirksregierung Arnsberg betreibt als überörtlicher Träger die zentralen Unterbringungseinrichtungen des Landes für Asylbewerber/-innen.

**Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013
nach Sitz des Trägers**

Verwaltungsbezirk	Ausgaben			
	insgesamt	davon für		
		Leistungen in besonderen Fällen	Grundleistungen	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt
EUR				
Kreise				
Borken	6 780 028	816 810	4 117 948	1 626 016
Coesfeld	4 296 127	609 931	2 717 220	865 502
Recklinghausen	12 129 668	3 805 910	6 078 836	2 086 143
Steinfurt	9 405 834	2 511 704	4 424 126	2 201 169
Warendorf	4 456 641	1 059 398	2 405 930	879 946
Regierungsbezirk Münster	53 758 284	12 666 706	28 534 316	11 200 698
Kreisfreie Stadt				
Bielefeld	5 956 922	1 342 982	3 074 051	1 325 589
Kreise				
Gütersloh	4 983 916	832 236	3 081 615	964 053
Herford	4 938 465	1 252 676	2 754 205	788 111
Höxter	2 417 558	418 183	1 435 732	476 406
Lippe	7 039 230	1 960 351	3 756 778	1 144 693
Minden-Lübbecke	5 506 290	1 434 567	3 389 441	605 079
Paderborn	4 412 449	1 013 504	2 465 480	901 565
Regierungsbezirk Detmold	35 254 830	8 254 499	19 957 302	6 205 496
Kreisfreie Städte				
Bochum	7 958 017	1 755 629	4 578 963	1 529 662
Dortmund	13 256 394	3 554 470	7 552 936	1 887 647
Hagen	2 168 533	746 572	1 354 421	51 935
Hamm	4 096 920	622 360	1 912 164	1 258 902
Herne	2 432 532	371 190	1 412 151	573 508
Kreise				
Ennepe-Ruhr-Kreis	7 641 551	2 540 843	3 533 711	1 333 268
Hochsauerlandkreis	5 445 914	913 356	3 311 327	1 072 725
Märkischer Kreis	8 464 021	1 229 112	5 205 830	1 861 356
Olpe	1 925 475	397 620	1 088 345	423 838
Siegen-Wittgenstein	6 492 560	2 030 229	3 256 173	1 126 975
Soest	5 982 591	774 684	3 777 320	1 300 239
Unna	9 461 402	2 914 963	4 499 435	1 895 649
Regierungsbezirk Arnberg	75 325 910	17 851 028	41 482 776	14 315 704
Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen	354 192 515	91 913 401	187 793 658	66 477 134
davon				
kreisfreie Städte	157 651 525	47 136 070	79 210 768	27 683 156
Kreise	196 540 990	44 777 331	108 582 890	38 793 978
Landschaftsverband Rheinland	40 101	40 101	–	–
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	889 659	889 659	–	–
Bezirksregierung Arnberg ²⁾	20 637 587	–	17 239 916	3 389 048
Zusammen	21 567 347	929 760	17 239 916	3 389 048
Nordrhein-Westfalen	375 759 862	92 843 161	205 033 574	69 866 182

Anmerkungen Seite 9

**Noch: 2. Ausgaben und Einnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2013
nach Sitz des Trägers**

Verwaltungsbezirk	Ausgaben		Einnahmen	Reine Ausgaben		
	davon für			zusammen	je 1 000 Einwohner ¹⁾	Anteil an den Ausgaben
	Arbeitsgelegen- heiten	sonstige Leistungen				
Kreise						
Borken	80 639	138 615	501 329	6 278 699	17 247	92,6
Coesfeld	15 235	88 239	150 220	4 145 907	19 267	96,5
Recklinghausen	60 805	97 974	610 093	11 519 575	18 736	95,0
Steinfurt	74 299	194 536	274 287	9 131 547	21 025	97,1
Warendorf	47 488	63 879	224 438	4 232 203	15 518	95,0
Regierungsbezirk Münster	391 740	964 824	2 098 904	51 659 380	20 075	96,1
Kreisfreie Stadt						
Bielefeld	–	214 300	94 154	5 862 768	17 842	98,4
Kreise						
Gütersloh	50 781	55 231	119 577	4 864 339	13 820	97,6
Herford	7 313	136 160	132 876	4 805 589	19 294	97,3
Höxter	64 569	22 668	63 500	2 354 058	16 433	97,4
Lippe	39 739	137 669	206 092	6 833 138	19 753	97,1
Minden-Lübbecke	6 783	70 420	301 685	5 204 605	16 807	94,5
Paderborn	18 505	13 395	68 402	4 344 047	14 655	98,5
Regierungsbezirk Detmold	187 690	649 843	986 286	34 268 544	16 924	97,2
Kreisfreie Städte						
Bochum	1 408	92 355	63 253	7 894 764	21 810	99,2
Dortmund	14 091	247 250	244 945	13 011 449	22 667	98,2
Hagen	–	15 605	51 803	2 116 730	11 373	97,6
Hamm	26 734	276 760	118 594	3 978 326	22 573	97,1
Herne	–	75 683	14 760	2 417 772	15 650	99,4
Kreise						
Ennepe-Ruhr-Kreis	37 027	196 702	377 223	7 264 328	22 457	95,1
Hochsauerlandkreis	19 513	128 993	91 536	5 354 378	20 370	98,3
Märkischer Kreis	74 351	93 372	124 987	8 339 034	19 945	98,5
Olpe	8 126	7 546	42 022	1 883 453	13 927	97,8
Siegen-Wittgenstein	23 858	55 325	222 423	6 270 137	22 780	96,6
Soest	43 739	86 609	146 863	5 835 728	19 749	97,6
Unna	80 436	70 919	339 778	9 121 624	23 253	96,4
Regierungsbezirk Arnsberg	329 283	1 347 119	1 838 187	73 487 723	20 668	97,6
Gemeinden/Gemeindeverbände zusammen	1 653 769	6 354 553	10 227 860	343 964 655	19 585	97,1
davon						
kreisfreie Städte	333 820	3 287 711	4 503 056	153 148 469	21 672	97,1
Kreise	1 319 949	3 066 842	5 724 804	190 816 186	18 179	97,1
Landschaftsverband Rheinland	–	–	–	40 101	x	100,0
Landschaftsverband Westfalen-Lippe	–	–	9 836	879 823	x	98,9
Bezirksregierung Arnsberg ²⁾	194	8 429	–	20 637 587	x	100,0
Zusammen	194	8 429	9 836	21 557 511	x	100,0
Nordrhein-Westfalen	1 653 963	6 362 982	10 237 696	365 522 166	20 812	97,3

Anmerkungen Seite 9